

Bekanntmachung

Zur Angebotsabgabe / Teilnahme auffordernde Stelle

Bezeichnung	Kreisstadt Steinfurt, Der Bürgermeister
Kontaktstelle	Fachdienst Stadtplanung und Bauordnung - Zentrale Vergabestelle
Postanschrift	Emsdettener Straße 40
Ort	48565 Steinfurt
Telefon	+49 2552925-202
E-Mail	vergabestelle@stadt-steinfurt.de
URL	http://www.steinfurt.de
UST.-ID	DE 124376869

Zuschlag erteilende Stelle

Bezeichnung	Kreisstadt Steinfurt, Der Bürgermeister
Kontaktstelle	Fachdienst Baubetrieb
Zu Händen	Herrn Lanvers
Postanschrift	Wiemelfeldstraße 46
Ort	48565 Steinfurt
Telefon	+49 2552925-363
E-Mail	lanvers@stadt-steinfurt.de
URL	www.steinfurt.de

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen

Elektronisch über diese Vergabeplattform: <https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXPWYD9LN7D>

Postalische Angebote oder Teilnahmeanträge sind nicht zugelassen

Bereitstellung der Vergabeunterlagen

Elektronisch über diese Vergabeplattform: <https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXPWYD9LN7D/documents>

Art und Umfang der Leistung

Lieferung eines Kastenwagens als Werkstattwagen. Die Lieferung hat kostenfrei zum Baubetriebshof der Kreisstadt Steinfurt, Wiemelfeldstr. 46, 48565 Steinfurt zu erfolgen. Kostenlose erste und zweite Inspektion.

Haupterfüllungsort

Bezeichnung	Baubetriebshof
Postanschrift	Wiemelfeldstraße 46
Ort	48565 Steinfurt-Borghorst

Ausführungsfristen

Laufzeit bzw. Dauer

Ende 01.05.2027

Zuschlagskriterien

Niedrigster Preis

Nebenangebote

Nebenangebote werden nicht zugelassen.

Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose:

Nein

Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung

Mindestanforderung: Das bietende Unternehmen ist in der Handwerksrolle eingetragen. Nicht präqualifizierte Unternehmen: Die Anforderung ist mit dem Angebot anhand der Eigenerklärung zur Eignung (Vordruck 5c) nachzuweisen. Auf gesondertes Verlangen ist zur Bestätigung der Eigenerklärung eine aktuelle Bescheinigung über die Eintragung in die Handwerksrolle der für den Bieter zuständigen Handwerkskammer vorzulegen. Präqualifizierte Unternehmen: Als vorläufigen Nachweis der Eignung sind Angaben zur Präqualifikation im Angebotsschreiben (Vordruck 324) einzutragen. Der Vordruck 324 kann den Vergabeunterlagen entnommen werden. Sofern vom Auftraggeber Nachweise gefordert werden, die nicht in der Präqualifizierungsdatenbank enthalten sind, sind diese mit dem Angebot ergänzend einzureichen.

Sonstige

1. Es liegen keine Ausschlussgründe gemäß § 123 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) vor.
2. Es wurde über das Vermögen des Unternehmens kein Insolvenzverfahren oder kein vergleichbares Verfahren weder beantragt oder eröffnet, die Eröffnung eines solchen Verfahrens mangels Masse nicht abgelehnt. Darüber hinaus ist das Unternehmen nicht zahlungsunfähig, es befindet sich nicht im Verfahren der Liquidation oder es hat seine Tätigkeit nicht eingestellt.
3. Die Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern, Abgaben oder Beiträgen zur Sozialversicherung sind ordnungsgemäß erfüllt.
4. Das Unternehmen hat bei der Ausführung öffentlicher Aufträge nicht gegen geltende umwelt-, sozial- oder arbeitsrechtliche Verpflichtungen verstoßen.
5. Das Unternehmen hat im Rahmen der beruflichen Tätigkeit keine schwere Verfehlung begangen, durch die die Integrität des Unternehmens infrage gestellt wird.
6. Es liegen keine Ausschlussgründe nach § 124 Abs. 2 GWB vor.

präqualifizierte und nicht präqualifizierte Unternehmen: Die Anforderungen Nr. 1 - 6 sind durch die unterzeichnete Eigenerklärung Ausschlussgründe (Vordruck 521) mit dem Angebot nachzuweisen. Der Vordruck 521 kann den Vergabeunterlagen entnommen werden.

7. Ein Ausschluss nach § 19 Abs. 1 Mindestlohngesetz liegt nicht vor.

präqualifizierten und nicht präqualifizierten Unternehmen: diese Anforderung (Nr. 7) ist durch die unterzeichnete Eigenerklärung Mindestlohngesetz (Vordruck 522) mit dem Angebot nachzuweisen. Der Vordruck 522 kann den Vergabeunterlagen entnommen werden.

Wesentliche Zahlungsbedingungen

Den Vergabeunterlagen beigelegte Vertragsbedingungen.

Schlusstermin für den Eingang der Angebote
Bindefrist des Angebots

27.08.2026 um 11:00 Uhr
25.09.2026

Zusätzliche Angaben

1. wir empfehlen Ihnen eine freiwillige Registrierung und Anmeldung auf dem Vergabemarktplatz NRW sowie eine Teilnahme an dem Verfahren "202608271100 Lieferung eines Transporters/Kastenwagens". Diese bietet Ihnen den Vorteil, dass Sie automatisch über Änderungen an den Vergabeunterlagen und über die gesamte Bieterkommunikation informiert werden;
2. die Kommunikation im Vergabeverfahren wird ausschließlich über den Vergabemarktplatz des Landes NRW geführt;
3. die einzureichenden Unterlagen/Nachweise/Erklärungen, die soweit erforderlich ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind, sind in dem Vordruck 325 (Zusammenstellung Nachweise Angebotsverfahren) aufgeführt, gegebenenfalls auf gesondertes Verlangen vorzulegende Unterlagen/Nachweise/Erklärungen sind ebenfalls in dem Vordruck 325 aufgeführt. Der Vordruck 325 ist als Vergabeunterlage beigelegt;

202608271100: Lieferung eines Transporters/Kastenwagens

VO: UVgO

Vergabeart: Öffentliche Ausschreibung

4. Rechtsform, die die Bietergemeinschaft nach der Auftragsvergabe haben muss: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigten Vertreter.

Bekanntmachungs-ID: CXPWYD9LN7D